

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Temps 30 in des fu

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

siehe Beiblatt

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

Die Bürgerversammlung am 30.01.2020 im Bezirksteil Au möge beschließen:

Im Stadtbezirk 5 Au-Haidhausen – zumindest aber im Bezirksteil Au - soll flächendeckend Tempo 30 eingeführt werden.

Begründung:

An verschiedenen Stellen Münchens wird derzeit in den Straßenverkehr mit dem Ziel eingegriffen, eine autofreie / autoarme / verkehrsberuhigte Altstadt zu erhalten. Es ist deshalb durchaus möglich, dass sich der Gesamtverkehr in den angrenzenden Stadtbezirken, also auch insbesondere in der Au, stauen und verdichten wird.

Bei den einzelnen Verkehrsarten wie ÖPNV, Lieferverkehr und privaten Kfz-Verkehr, werden die schwächsten Glieder der Fußverkehr und der Fahrradverkehr sein. Um diese zu schützen, gleichzeitig aber die Interessen der Anlieger zu berücksichtigen, bietet sich die flächendeckende Einführung von Tempo 30 an. Zugleich wird damit der Verkehrsfluss verbessert sowie ein Ausweich- und Schleichverkehr im Stadtbezirk, aber auch aus anderen Stadtteilen, verhindert. Auch ist die Maßnahme sehr kostengünstig und schnell umzusetzen.

Wie sich unserer Ansicht nach beim Tempo-30-Versuch in der Rosenheimer Straße zeigt, ist eine spürbare Verbesserung für Rad- und Fußverkehr eingetreten, die Verkehrssicherheit wurde allgemein erhöht und es macht sich langsam eine Kfz-Entlastung bemerkbar.

Es bleibt im Übrigen zu hoffen, dass der ÖPNV mit einer Erhöhung der Beförderungskapazitäten diese Entwicklung rechtzeitig unterstützt.

Ich bitte Sie, dem Antrag zuzustimmen.